

talens Gegensatzes zwischen den friedlichen Interessen der übergroßen Volksmehrheit und dem Profit- und Expansionsstreben der kleinen herrschenden Minderheit des Finanzkapitals. Sie ist: Ausdruck der Tatsache, daß die Monopole ihr staatsmonopolistisches Herrschaftssystem weiter ausbauen. Dieser herrschenden Minderheit ist die eigene Verfassung im Wege, weil die soziale Basis ihrer Herrschaft immer schmaler wird.

Sie kann sich nicht einmal mehr die bescheidensten bürgerlich-demokratischen Rechte leisten und sei es auf dem Papier.

*Änderung der gesellschaftlichen Verhältnisse in Westdeutschland erforderlich*

Aber das wird ihnen alles nichts helfen. Es wird nur immer klarer, und immer mehr Westdeutsche beginnen darüber nachzudenken, daß eine Änderung der gesellschaftlichen Verhältnisse in Westdeutschland nötig ist. Die demokratischen Kräfte in Westdeutschland, die Arbeiter, Angestellten und ihre Gewerkschaften, die humanistische Intelligenz, die progressiven Kräfte des Mittelstandes und die christlichen und liberalen Kreise des Bürgertums setzten sich völlig zu Recht gegen die Beseitigung der demokratischen Grundsätze der westdeutschen Verfassung zur Wehr.

In ihrem Kampf gegen Notstandsdictatur, für eine Politik der Abrüstung und Entspannung, für Normalisierung der Beziehungen zwischen beiden deutschen Staaten durch Anerkennung der Deutschen Demokratischen Republik, für Mitbestimmung in Wirtschaft und Staat und für soziale Sicherheit befinden sich diese Kräfte in voller Übereinstimmung mit den in der Verfassung formulierten demokratischen Geboten und dem Völkerrecht. Sie haben die legitime demokratische Position.

Die Entwicklung in der westdeutschen Bundesrepublik beweist aber auch, daß bürgerlich-demokratische Verfassungsrechte allein nicht genügen, um den Interessen des Volkes Geltung zu verschaffen. Verfassungsfragen sind Machtfragen. Solange die Staatsmacht von den Kräften des Großkapitals und Militarismus usurpiert ist und sich das Volk keine politischen und ökonomischen Machtpositionen erkämpft, stehen seine demokratischen und sozialen Rechte bestenfalls auf dem Papier. Deshalb kann sich, wie westdeutsche demokratische Kräfte